



© Atelier Strieder

Fünf Häuser und ein Mehrzweckraum für die Eigentümergemeinschaft bilden ein verdichtetes, platzsparendes Ensemble in einfachster, zimmermannsmäßiger Konstruktion mit südseitigen Wintergärten. Zentraler Punkt in jedem Haus ist ein gemauerter, holzbeheizter Ofen, um den sich die Wohnbereiche gruppieren. Die Anlage ist heute völlig eingewachsen und in die umgebende Flora integriert. Es waren einfache, ökonomische Siedlungen privater Initiativen wie diese, die landschafts- und budgetschonend viel höhere Wohnqualitäten auch für wenig Bemittelte boten als der landläufige Wohnungsbau, was am Ende der 80er Jahre dann auch die großen Bauträger bewog, mit unkonventionellen Planern zu kooperieren. (Text: Otto Kapfinger in „Baukunst in Vorarlberg seit 1980, Hrsg. VAI / KUB“)

Reihenhäuser

Mutschella
6822 Satteins, Österreich

ARCHITEKTUR
Reinhold Strieder

FERTIGSTELLUNG
1986

SAMMLUNG
Architekturzentrum Wien

PUBLIKATIONSdatum
14. September 2003



Reihenhäuser

DATENBLATT

Architektur: Reinhold Strieder

Maßnahme: Umbau

Funktion: Wohnbauten

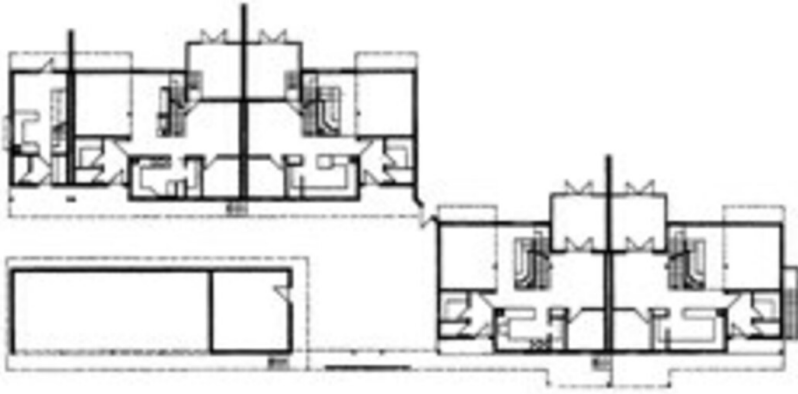
Planung: 1984

Fertigstellung: 1986

PUBLIKATIONEN

Otto Kapfinger: Baukunst in Vorarlberg seit 1980 Ein Führer zu 260 sehenswerten Bauten, Hrsg. Kunsthaus Bregenz, vai Vorarlberger Architektur Institut, Hatje Cantz Verlag, Ostfildern 2003.

Reihenhäuser



Grundriss EG